



Nicht der Schwierigkeitsgrad der Fragen, sondern der Zeitdruck wird oft zum Problem.

Foto: wodicka

Einstellungstests spontan und ehrlich beantworten

LINZ. Oft bleibt es nicht nur bei einem Vorstellungsgespräch. Viele Unternehmen bitten ihre Bewerber auch zum Einstellungstest. Was die Kandidaten dabei erwartet, zeigt der vierte Teil unserer Bewerbungsserie.

VON KATHARINA HOFER

„Es gibt Intelligenz-, Leistungs- und Persönlichkeitstests“, sagt Christine Wolfmayr, Karriereberaterin in der Wirtschaftskammer Oberösterreich. Bei den ersten beiden Varianten können etwa Fragen zur Kreativität, zum numerischen Denken, zur räumlichen Vorstellung und zur Merkfähigkeit auftauchen.

„Der Bewerber sollte solche Tests durchgehen. Wir stellen unseren Kunden verschiedenste

„Der Test ist ein zusätzliches Instrument für Personalisten.“

WALTER REISENZEIN
DBM-Karriereberatung,
Linz



Foto: Werk

Arten zur Verfügung“, sagt Walter Reizenzein, Geschäftsführer der DBM-Karriereberatung in Linz. Auch im Internet sind Muster zu finden (www.testedich.de).

„Schon allein die Art und Weise, wie Bewerber die Tests angehen, sagt viel aus. Manche antworten schnell, dafür schlampig. Andere sind genau, werden aber in der vorgegebenen Zeit nicht fertig. Da kommt es auf die Anforderungen der Firma an: Wird etwa ein Buchhalter

gesucht, erwartet man jemanden, der präzise arbeitet“, sagt Wolfmayr.

Es gibt kein „gutes“ oder „schlechtes“ Abschneiden. „Der Test wird auch nicht das alleinige Kriterium bei der Personalauswahl sein. Bei zwei gleich starken Bewerbern kann aber das Ergebnis sehr wohl beeinflussen“, sagt Reizenzein.

Auf Persönlichkeitstests kann sich der Bewerber schwer vorbereiten. „Ein seriöser Test ist von Laien nicht durchschaubar. Ich rate daher, spontan, ehrlich, unbefangen und selbstsicher zu antworten“, sagt Wolfmayr. Konzentriert antworten, nicht dauernd daran denken, ob alles richtig gemacht wird, sei die beste Taktik.

Wie schauen Einstellungstests aus?

Auszug aus einem Leistungstest:

• Verbale Intelligenz:

1) Das Gegenteil von Verzweiflung ist ...
A: Freude, B: Hoffnung, C: Wohlstand, D: Hass, E: Liebe

2) Sechs Wörter werden vorgegeben. Welche beiden Wörter haben einen gemeinsamen Oberbegriff? A: Butter, B: Messer, C: Zeitung, D: Brot, E: Zigarre, F: Armband

3) Analogien bilden:
lang : kurz = dick : ?
A: schlank, B: eng, C: schmal, D: dünn, E: breit

• Zahlenreihen: Finden Sie in der Reihe die nächstfolgende Zahl:
4a) 6 12 10 20 18 36 ?
4b) 9 7 10 8 11 9 12 ?

• Numerisch denken:
5) Eine Hose kostet 60 Euro. Im Schlussverkauf wird der Preis um 15 Prozent gesenkt. Was kostet die Hose dann?

• Kreativität:
6) Durch welches Wort können diese Wörter verbunden werden: Weste – Schnee – Schwan

Lösungen: 1B; 2AD Oberbegriff „Nahrungsmittel“; 3D; 4a: 34 (die Zahlen werden verdoppelt und es wird 2 abgezogen), 4b: 10 (in der Reihe werden abwechselnd 2 abgezogen und 3 dazugezählt), 5: 51 Euro, 6: „weiß“